

Die Kolpingsfamilie Busenbach war beim Neubürgerempfang am 10. Februar 2014 mit einem Informationsstand vertreten.



Fast zu klein war der Bürgersaal beim 7. Neubürgertreff der Gemeinde Waldbronn.

Mit dem Imagefilm der Gemeinde leitete Bürgermeister Franz Masino den 7. Neubürgertreff ein. Über 800 Neubürger habe

Waldbronn seit dem letztjährigen Neubürgertreff zu verzeichnen, darunter gut 200 unter 18 Jahre, so der Rathauschef. Dieser Zuzug habe aber seinen Grund, befand der Bürgermeister. Die „tolle“ Verkehrsanbindung, die Freizeiteinrichtungen, die Einkaufsmöglichkeiten, die gute ärztliche Versorgung und das allgemeine Ambiente sprechen für die Gemeinde. Was es in Waldbronn Neues gebe, sei immer im Amtsblatt und auf der Webseite der Gemeinde zu erfahren.

Anschließend informierte im Bürgersaal Isa Weinerth, Familienbeauftragte der Gemeinde, über Angebote für Familien. Weitere Informationen kamen vom Tageselternverein, vom Jugendamt des Landkreises Karlsruhe, der Ehrenamtsbörse und dem Service-Netzwerk Waldbronn.

Nach diesem Informationsteil war im Foyer Gelegenheit, an Info-Ständen von Waldbronner Vereinen und Organisationen mit Aktiven zu sprechen. Bei Brezeln und Getränken war ausgiebig Gelegenheit zum Gespräch und zum Gedankenaustausch gegeben. Vertreten waren hier der TV Busenbach, die Musikvereine aus Busenbach und Reichenbach, die Diakonie und die Evangelische Kirchengemeinde, die Kolpingsfamilien, die katholischen Pfarrgemeinden, die Gesangsvereine aus Busenbach und Reichenbach, der TSV Reichenbach, sowie AccoMusica und der Harmonika-Ring Busenbach.